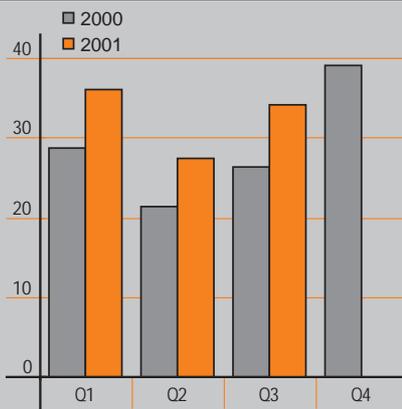




Das 3. Quartal 2001 im Überblick

- Erfreuliche Neunmonatszahlen:
 - Umsatz +28% auf DM 191,4 Mio
 - EBITDA +57% auf DM 13,2 Mio
 - Ergebnis +39% auf DM 2,1 Mio
- Deutlich mehr organisches Wachstum
- MuM-Geschäftsmodell wirkt stabilisierend
- Breite Technologie-Offensive gestartet
- Fulminanter Start ins vierte Quartal

Umsatz / Revenue (in million EUR)



MuM bleibt auf der Überholspur

Mit einem starken dritten Quartal blieb die Mensch und Maschine Software AG (MuM) auch zum 30.9. klar auf der Überholspur: Der Umsatz kletterte in den ersten neun Monaten auf DM 191,4 Mio (Vj 149,9), was einer Steigerung um 28% entspricht.

Überproportionale Ergebnissteigerung

Doppelt so stark fiel das Wachstum beim Betriebsergebnis vor Abschreibungen, Zinsen und Steuern (EBITDA) aus, das um 57% auf DM 13,2 Mio zulegen konnte (Vj 8,4). Nach Abzug der um 46% auf DM 6,5 Mio angestiegenen Abschreibungen auf Sachanlagen und Firmenwerte verblieb ein EBIT in Höhe von DM 6,7 Mio (Vj 4,0 / +69%). Das Ergebnis nach Steuern und Minderheitsanteilen lag mit DM 2,1 Mio um 39% höher als zum 30.9.2000, der Gewinn pro Aktie betrug DM 0,48 (Vj 0,36).

Deutlich mehr organisches Wachstum

Das Umsatzwachstum von gut 30% im dritten Quartal übertraf die Erwartungen. Dazu trugen zum einen die neuen Töchter in Großbritannien und Schweden bei, die sich nach dem erfolgreichen Abschluss ihrer Konzern-Integration überaus positiv entwickelt haben. Zum anderen zeichnet sich aber auch in den übrigen Regionen eine Belebung des Geschäfts ab, insbesondere aus dem Bereich der Bestandskunden, wo MuM als Marktführer eine sehr starke Position innehat. Diese erfreuliche Trend-

wende zu mehr organischem Wachstum ging im dritten Quartal zunächst primär vom deutschsprachigen Raum aus, hat in der ersten Hälfte des vierten Quartals aber auch die übrigen Länder erfasst.

MuM-Geschäftsmodell wirkt stabilisierend

Damit entwickelt sich MuM derzeit weitgehend unbeeindruckt vom rauen Marktumfeld und den sich eintrübenden konjunkturellen Aussichten. Ebenso haben die Terroranschläge in den USA bisher keine spürbaren Auswirkungen auf den Geschäftsverlauf gezeigt. Während letzteres primär auf die rein europäische Ausrichtung des Konzerns zurückzuführen sein dürfte, basiert die Robustheit gegenüber Markt- und Konjunkturfaktoren auf dem MuM-Geschäftsmodell mit seiner breiten internationalen und branchenmäßigen Aufstellung sowie der guten Balance zwischen eigener und von Autodesk zugekaufter Technologie.

Breit angelegte Technologie-Offensive

Um diese Balance in Zukunft noch ausgewogener zu gestalten, hat MuM zum Beginn des vierten Quartals eine breit angelegte Technologie-Offensive gestartet. Vor allem die wichtigen Bereiche Maschinenbau, Elektrotechnik und Architektur werden im ersten Schritt deutlich gestärkt.

EUKLID-Anteil wird auf 100% aufgestockt

Im Maschinenbau, mit einem Umsatzanteil von gut 50% von besonderer Bedeutung für MuM, wurde mit der Mehrheitsübernahme von EUKLID bereits im April 2001 das High-End-Segment besetzt. Nach der überaus

M+M clearly continuing in the fast lane

A very strong third quarter has helped Mensch und Maschine Software AG (M+M) continue in the fast lane: Revenues for the first nine months climbed to EUR 97.9 million (1-9/2000: 76.6), corresponding to a 28% growth rate.

Disproportionate positive earnings growth

Earnings before interest, taxes, amortization and depreciation (EBITDA) climbed twice as fast, by 57% to EUR 6.7 million (1-9/2000: 4.3). After deduction of depreciation and amortization amounting to EUR 3.3 million (up 46% compared to previous year), earnings before interest and taxes (EBIT) amounted to EUR 3.5 million (1-9/2000: 2.0 / +69%). Earnings after taxes and minority shares increased by 39% to EUR 1.1 million (1-9/2000: 0.8) and earnings per share amounted to EUR 0.24 (1-9/2000: 0.18).

Clear trend towards more organic growth

Third quarter's revenue increase of 30% exceeded internal expectations. This was partly driven by the new subsidiaries in UK and Sweden showing extraordinary positive growth after the successful completion of their group integration. Additionally, there is a clear positive business trend in the other regions, particularly from existing customers in the installed base, where M+M has a strong position being a market leader. This encouraging development towards more organic growth first became visible in the third quarter primarily in the German speaking markets. During the first half of

the fourth quarter, the same trend applied to the remaining regions.

M+M business model has stabilizing effect

The M+M group actually is operating largely independent of the unfavourable market environment and the declining economic perspective. In addition, the terrorist activity in the USA so far had no material impact on the course of business. While this probably results from the purely European focus of the group, stability against negative market and economy influences derives from the M+M business model with its broad international position and segmentational approach, and its good balance between its own technology and value added distribution of Autodesk technology.

Broad technology offensive launched

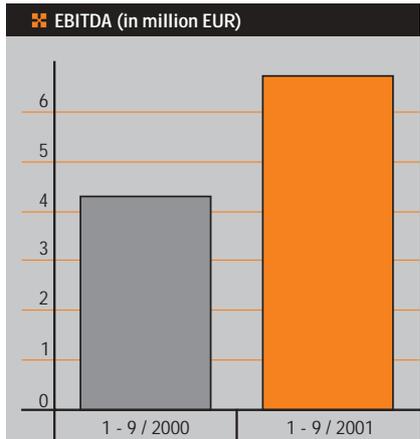
To further improve this balance for the future, M+M has started a broad technology offensive at the beginning of fourth quarter. In a first step, the most important divisions mechanical and electrical engineering as well as architecture will be strengthened.

100% takeover of EUKLID planned

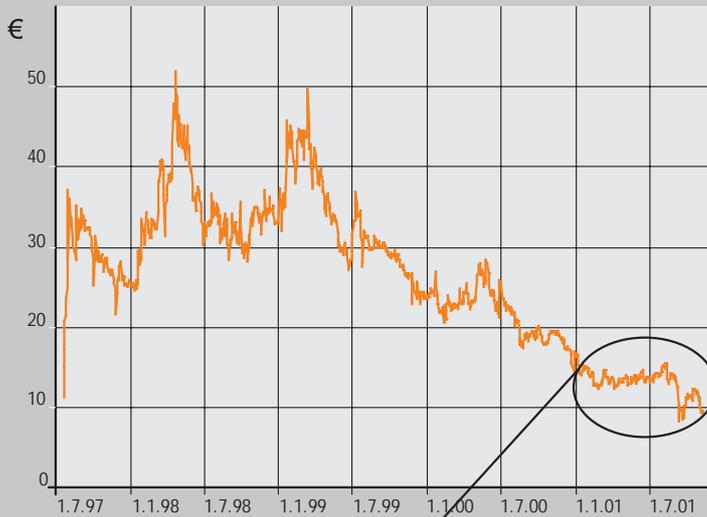
The mechanical engineering division, which contributes more than 50% of M+M's sales and is therefore of special importance for the company, has already entered the high-end segment by acquiring a majority interest in EUKLID in April 2001. Following the company's very successful integration into the Group, M+M is now considering acquisition of the remaining 40% in Q1/2002.

The third quarter 2001 at a glance

- Encouraging nine months figures:
 - Revenues up 28% to EUR 97.9 million
 - EBITDA up 57% to EUR 6.7 million
 - Earnings up 39% to EUR 1.1 million
- Clear trend towards more organic growth
- M+M business model has stabilizing effect
- Broad technology offensive launched
- Brilliant start into fourth quarter



Schlusskurse Frankfurt Parketthandel / End prices Frankfurt Stock Exchange



Aktienkursentwicklung 21.7.1997 bis 9.11.2001 / Stock prices July 21, 1997 to November 9, 2001
Quelle / Source: Deutsche Börse AG

Kursverlauf 2001 / Share performance in 2001



erfolgreichen Konzern-Integration wird jetzt eine Übernahme der restlichen 40% der Anteile im Q1/2002 ins Auge gefasst.

Elektrotechnik: Mehrheit an ECS GmbH

In der Elektrotechnik, wo MuM mit ecscad die führende Anwendungs-Software auf AutoCAD-Basis anbietet, ist ebenfalls im ersten Quartal 2002 eine Aufstockung des bisherigen Minderheitsanteils am Entwickler ECS GmbH auf 60% geplant.

Architectural Office als Allround-Lösung

Im Bauwesen hat MuM das Architectural Office vorgestellt, eine umfassende Lösung für das Architekturbüro auf Basis des marktführenden Architectural Desktop von Autodesk, die neben den klassischen CAD-Funktionen auch die Bereiche Ausschreibung und Vergabe (AVA) sowie Facility Management enthält und darüber hinaus modular erweiterbar ist, z.B. in Richtung Holz- oder Industriebau. Auch in diesem derzeit schwierigen Marktsegment ist MuM damit klar auf dem Vormarsch.

Langfristig angelegte Investitionspolitik

„Mit der jetzt gestarteten Technologie-Offensive ernten wir die ersten Früchte unserer langfristig orientierten Investitionspolitik“ erläutert MuM-Chef Adi Drotleff die Strategie. „Wir haben in den vergangenen Jahren rund ein Dutzend Minderheitsanteile an Technologiefirmen in unserem Marktumfeld erworben und dafür gut 10 Mio EUR inve-

tiert. Das hat zur Stützung unserer Marktposition und damit zu unserem kräftigen Umsatz- und Ertragswachstum beigetragen, vor allem aber hat es unsere Technologie-Kompetenz regelrecht nach oben katapultiert. Zum Vergleich: Hatten wir 1998 in der Entwicklung und im Produktmanagement rund 30 Beschäftigte, so hat sich deren Zahl bis heute mehr als verdreifacht – auf rund hundert Personen. Und im Konzern-Umfeld, also bei den Minderheitsbeteiligungen, arbeiten noch einmal genauso viele Mitarbeiter im Bereich F&E. Wir verfügen also heute über eine rund zweihundertköpfige Technologietruppe, damit lässt sich schon einiges bewegen."

Ausblick

Vor dem Hintergrund der guten Neunmonatszahlen sowie einem vielversprechenden Start in das traditionell umsatz- und ertragsstärkste vierte Quartal ist der MuM-Vorstand zuversichtlich, dass die ambitionierten Zielvorgaben für 2001 erreicht werden können: Neben einem Umsatzanstieg um 23% auf DM 280 Mio (Vj 227) ist ein deutlich überproportionales Ergebnisswachstum in der Größenordnung von 50% geplant - beim EBITDA auf DM 20 bis 21 Mio (Vj 14,3) und beim Nachsteuer-Ergebnis auf DM 4,5 bis 5,0 Mio (Vj 3,1).

Wessling, 12. November 2001
Der Vorstand

Electrical Engineering: ECS GmbH majority

In the electrical engineering division, where M+M already offers the leading AutoCAD-based application, *ecscad*, M+M also plans to increase its current minority interest in the software developer, ECS GmbH, to 60% in the first quarter of 2002.

Architectural Office: Allround solution

For the construction industry, M+M presented Architectural Office, a comprehensive solution for architects based on Autodesk's market leading Architectural Desktop. In addition to standard CAD features it also covers the areas of cost estimation and facility management. Due to its modular design, the new solution is expandable, for instance, to wood and industry construction. This means that M+M is clearly gaining ground in this segment which currently represents a challenging market.

Long-term investment policy

"We are now reaping the rewards of our long-term investment policy by launching the announced technology offensive", M+M CEO Adi Drotleff explains the strategy.

"In past years, we have invested more than EUR 10 million in minority interests in about a dozen technology companies operating in our market. This helped us strengt-

hen our market position and achieve strong sales and earnings growth rates. But above all it has multiplied our technological competence. While we employed about 30 people in development and product management in 1998, this number has now more than tripled to about one hundred. What is more, the companies in which we hold minority interests have about the same number of R&D employees. With our now 200-strong technology team, we can make a lot happen."

Outlook

Underpinned by the positive nine months' figures and the promising start into the fourth quarter which is traditionally strong in terms of sales and earnings, M+M's management is optimistic that the ambitious targets for 2001 are achievable: These targets include an increase in revenues by 23% to EUR 143 million (2000: 116) and a more than proportionate earnings' growth in the order of 50% - EBITDA to EUR 10-11 million (2000: 7.3) as well as aftertax earnings to EUR 2.3-2.6 million (2000: 1.6).

Wessling, November 12, 2001
The Managing Board

 Gewinn- und Verlustrechnung (IAS, ungeprüft) / Statement of income (IAS, unaudited)					
Beträge in KEUR	Amounts in KEUR	Q3/2001	Q3/2000	1-9/2001	1-9/2000
Umsatzerlöse	Revenues	34.268	26.329	97.870	76.632
Sonstige betriebliche Erträge	Other operating income	218	449	594	1.173
Bestandsveränderungen an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	Changes in inventories of finished goods and work in progress	105	4.941	1.384	4.117
Andere aktivierte Eigenleistungen	Production for own fixed assets capitalized	460	445	1.605	1.335
Materialaufwand / Aufwand für bezogene Leistungen	Cost of purchased materials and services	-24.632	-23.896	-71.703	-59.595
Personalaufwand	Personnel expenses	-3.694	-2.774	-11.039	-8.403
Abschreibungen auf Sachanlagen (und immaterielle Vermögensgegenstände)	Depreciation and amortization	-716	-793	-2.110	-1.905
Abschreibungen auf den Firmenwert	Amortization (and impairment) of goodwill	-441	-126	-1.225	-378
Sonstige betriebliche Aufwendungen	Other operating expenses	-4.334	-3.521	-11.890	-11.018
Betriebsergebnis	Operating income / loss	1.234	1.054	3.486	1.958
Zinserträge/-aufwendungen	Interest income and expense	-604	-226	-1.521	-533
Beteiligungserträge	Income from investments and participations	75	19	179	51
Erträge/-Aufwendungen aus nach der Equity-Methode bilanzierten Finanzanlagen	Income / expense from investments accounted for by the equity method	0	0	0	0
Währungsgewinne/-verluste	Foreign currency exchange gains / losses	-33	113	-107	89
Sonstige Erlöse / Aufwendungen	Other income / expense	0	0	0	0
Ergebnis vor Ertragssteuern (und Minderheitenanteilen)	Result before income taxes (and minority interest)	672	960	2.037	1.565
Steuern vom Einkommen und Ertrag	Income tax	-176	-448	-944	-790
Außerordentliche Erträge / Aufwendungen	Extraordinary income / expenses	0	0	0	0
Ergebnis vor Minderheitenanteilen	Result before minority interest	496	512	1.093	775
Minderheitenanteile	Minority interest	27	0	-14	0
Überschuss / Fehlbetrag	Net income / loss	523	512	1.079	775
Ergebnis je Aktie (unverwässert)	Net income per share (basic)	0,1178	0,1209	0,2431	0,1830
Ergebnis je Aktie (verwässert)	Net income per share (diluted)	0,1142	0,1175	0,2356	0,1779
Durchschnittliche im Umlauf befindliche Aktien (unverwässert)	Weighted average shares outstanding (basic)	4.438	4.236	4.438	4.236
Durchschnittliche im Umlauf befindliche Aktien (verwässert)	Weighted average shares outstanding (diluted)	4.579	4.356	4.579	4.356



❖ Bilanz (IAS, ungeprüft) / Balance sheet (IAS, unaudited)

Beträge in TEUR	Amounts in KEUR	30.09.01	31.12.00
Liquide Mittel	Cash and Cash Equivalents	2.550	3.329
Wertpapiere des Umlaufvermögens	Short-term Investments / Marketable securities	0	0
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	Trade accounts receivable	21.064	26.607
Forderungen gegen Unternehmen im Verbundbereich	Accounts receivable due from related parties	114	213
Vorräte	Inventories	20.437	19.053
Latente Steuern	Deferred tax asset	0	0
Rechnungsabgrenzungsposten und sonstige kurzfristige Vermögensgegenstände	Prepaid expenses and other current assets	3.104	3.182
Kurzfristige Vermögensgegenstände, gesamt	Total current assets	47.269	52.384
Sachanlagevermögen	Property, plant and equipment	2.143	1.849
Immaterielle Vermögensgegenstände	Intangible assets	4.501	4.148
Geschäfts- oder Firmenwert	Goodwill	13.128	10.937
Finanzanlagen	Investments	12.779	10.113
Nach der Equity-Methode bilanzierte Finanzanlagen	Investments accounted for by the equity method	0	0
Ausleihungen	Notes receivable / loans	0	0
Latente Steuern	Deferred taxes	2.081	1.336
Sonstige Vermögensgegenstände	Other assets	0	0
Langfristige Vermögensgegenstände, gesamt	Total non-current assets	34.632	28.383
Aktiva, gesamt	Total Assets	81.901	80.767
Kurzfristiger Anteil der Finanzleasingverbindlichkeiten	Current portion of capital lease obligation	0	0
Kurzfristige Darlehen	Short term debt		
und kurzfristiger Anteil an langfristigen Darlehen	and current portion of long-term debt	30.526	24.917
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	Trade account payable	17.352	23.122
Verbindlichkeiten im Verbundbereich	Accounts payable due to related parties	488	1.591
Erhaltene Anzahlungen	Advance payments received	0	0
Rückstellungen	Accrued expenses	2.060	975
Umsatzabgrenzungsposten	Deferred revenues	0	0
Verbindlichkeiten aus Ertragsteuern	Income tax payable	555	1.059
Latente Steuern	Deferred taxes	0	0
Sonstige kurzfristige Verbindlichkeiten	Other current liabilities	2.186	2.315
Kurzfristige Verbindlichkeiten, gesamt	Total current liabilities	53.167	53.979
Langfristige Darlehen	Long-term debt, less current portion	0	0
Langfristige Finanzleasingverpflichtungen	Capital lease obligations, less current portion	0	0
Umsatzabgrenzung	Deferred revenues	0	0
Latente Steuern	Deferred taxes	1.392	1.357
Pensionsrückstellungen	Pension accrual	362	322
Sonstige Rückstellungen	Other non current accruals	217	198
Langfristige Verbindlichkeiten, gesamt	Total non-current liabilities	1.971	1.877
Minderheitenanteile	Minority interest	-531	0
Gezeichnetes Kapital	Share Capital	5.676	5.449
Kapitalrücklage	Additional paid-in capital	20.456	18.219
Andere Rücklagen	Other reserves	143	143
Eigene Anteile	Treasury Stock	0	0
Bilanzgewinn / Bilanzverlust	Retained Earnings / Accumulated deficit	1.093	1.473
Kumuliertes sonstiges Gesamtergebnis	Accumulated other comprehensive income / loss	-74	-373
Eigenkapital, gesamt	Total Shareholders' equity	27.294	24.911
Passiva, gesamt	Total Liabilities and Shareholders' equity	81.901	80.767

 Kapitalflussrechnung (IAS, ungeprüft) / Cash Flow Statement (IAS, unaudited)			
Beträge in TEUR	Amounts in KEUR	1-9/2001	1-9/2000
Jahresergebnis	Net profit / loss	1.079	775
Abschreibung auf den Firmenwert	Amortization of goodwill	1.225	378
Ergebnis vor Firmenwert-Abschreibung	Earnings before amortization of goodwill	2.304	1.153
Abschreibungen auf Anlagevermögen	Depreciation on non current assets	2.110	1.905
+ Zu- / - Abnahme langfristiger Rückstellungen	+ In- / - decrease of long term accruals	59	173
Cash Flow	Cash flow	4.473	3.231
Minderheitenanteile	Minority Interest	14	0
+ Zu- / - Abnahme kurzfristige Rückstellungen und Wertberichtigungen	+ In- / - decrease in current provisions and accruals	581	469
Gewinn / Verlust aus dem Abgang von Anlagevermögen	Losses / gains on the disposal of fixed assets	0	0
Fremdwährungsgewinne / -verluste	Foreign exchange gains / losses	-107	89
Veränderungen des Nettoumlaufvermögens	Change in net working capital	-3.995	-1.926
Aus betrieblicher Tätigkeit erwirtschaftete Zahlungsmittel	Net cash provided by operating activities	966	1.863
Erwerb von Tochterunternehmen, abzüglich erworbener liquider Mittel	Acquisition of subsidiaries, net of cash acquired	-1.864	-3.617
Erlöse aus dem Verkauf von Tochterunternehmen, abzügl. übertragener liquider Mittel	Proceeds from disposal of a subsidiary, net of cash transferred	0	0
Erwerb von Anlagevermögen	Purchase of property, plant and equipment	-3.809	-7.739
Erlöse auf dem Verkauf von Anlagevermögen	Proceeds from sale of equipment	0	0
Für Investitionen eingesetzte Zahlungsmittel	Net cash used in investing activities	-5.673	-11.356
Erlöse aus Eigenkapitalzuführungen	Proceeds from issuance of share capital	24	59
Einzahlungen aus der Aufnahme von kurz- u. langfristigen Darlehen	Proceeds from short or long-term borrowings	5.609	8.769
Auszahlung aus der Tilgung von Darlehen	Cash repayments of amounts borrowed	0	0
Auszahlung für Finanzierungsleasing	Payment of capital lease liabilities	0	0
Auszahlung an Gesellschafter	Payments to shareholders	-1.188	-975
Ausgleichsposten Minderheitsgesellschafter	Minority shares	-531	0
Aus der Finanzierungstätigkeit erzielte (eingesetzte) Zahlungsmittel	Net cash provided by (used in) financing activities	3.914	7.853
Wechselkursbedingte Veränderungen der liquiden Mittel	Net effect of currency translation in cash and cash equivalents	14	32
Veränderung der liquiden Mittel	Net change in cash and cash equivalents	-779	-1.608
Liquide Mittel zu Beginn der Periode	Cash and cash equivalents at beginning of period	3.329	2.818
Liquide Mittel am Ende der Periode	Cash and cash equivalents at end of period	2.550	1.210

Mitarbeiter

Zum 30.9.2001 waren 300 Mitarbeiter/innen (30.9.2000: 241 / +24%) im MuM-Konzern beschäftigt.

Auftragslage, Preisentwicklung

Die Auftragslage stellte sich zum Zeitpunkt der Erstellung des Quartalsberichts Anfang November besser als normalerweise um diese Jahreszeit üblich dar.

Die Preisentwicklung war sowohl auf der Einkaufs- wie auf der Verkaufsseite im Großen und Ganzen unverändert stabil.

Investitionen

Seit dem 1.1.2001 wurde insgesamt in Höhe von DM 11,1 Mio (Vj: 22,2) investiert. Davon entfiel der Löwenanteil auf die Erstkonsolidierung der EUKLID GmbH und die Aufstockung von Anteilen bei verschiedenen Technologie-Beteiligungen.

Forschung und Entwicklung

Die Aufwendungen für Software-Entwicklung haben sich durch die Mehrheitsübernahme bei EUKLID gegenüber dem Vorjahr deutlich erhöht.

Segmentberichterstattung

Das primäre Segment ist geografisch und unterscheidet Deutschland und Ausland. Das sekundäre Segment entspricht einer sektoralen Gliederung nach Kunden- und Produktgruppen. Dabei wird nach Alt- und

Employees

At September 30, 2001, 300 people were employed in the M+M group (Sept 30, 2000: 241 / +24%).

Order situation, price development

The order situation at the time of publishing this quarterly report at the beginning of November was better than normal for this time of year.

The development of purchase as well as selling prices was generally stable.

Investments

Since Jan 1, 2001, investments totalled to EUR 5.7 million (1-9/2000: 11.4). Main items were the first time consolidation of EUKLID GmbH and increases in various technology shareholdings.

Research & Development

Expenses for development of software have increased substantially compared to previous year due to the majority takeover in EUKLID.

Segment reporting

The primary segment is geographic and distinguishes Germany from international operations. The secondary segment corresponds to a sectional division of customer and product groups and represents a divisi-

Termine

20. März 2002	Geschäftsbericht 2001
20. März 2002	Analystenkonferenz
13. Mai 2002	Quartalsbericht Q1/2002
13. Mai 2002	Hauptversammlung
12. August 2002	Quartalsbericht Q2/2002
11. November 2002	Quartalsbericht Q3/2002

Events

March 20, 2002	Annual report 2001
March 20, 2002	Analysts conference
May 13, 2002	Quarterly report Q1/2002
May 13, 2002	Annual shareholders' meeting
August 12, 2002	Quarterly report Q2/2002
November 11, 2002	Quarterly report Q3/2002

Neukunden sowie nach Branchenlösungen und nicht branchenspezifischen Basislösungen unterschieden. Das fünfte Segment enthält die Umsätze aus Dienstleistungen.

on according to old and new customers as well as specific solutions (verticals) and non-specific (horizontal) base applications. The fifth segment comprises revenues from services.

Geografische Segmentierung / Geographical Segmentation

Beträge in TEUR / Amounts in KEUR	Konzern Group	Deutschland Germany	Ausland International
Umsatzerlöse / Sales revenues	97.870	38.120	59.750
Materialaufwand / Cost of materials	70.319	25.468	44.851
Rohhertrag / Gross Margin	27.551	12.652	14.899
Sonstige betriebliche Erträge / Other operating income	2.244	2.079	165
Personalaufwand / Personnel expenses	11.039	6.155	4.884
Sonstiger betriebl. Aufwand / Other operating expenses	12.017	5.713	6.304
Betriebsergebnis vor Abschreibungen / EBITDA	6.740	2.863	3.876
Abschreibungen / Depreciation and amortization	3.335	1.709	1.627
Ergebnis vor Zinsen und Steuern / EBIT	3.404	1.155	2.250

Sekundär-Segmentierung / Secondary Segmentation

Beträge in TEUR / Amounts in KEUR	1-9/2001	1-9/2000
Umsatzerlöse / Sales revenues	97.870	76.632
Branchenlösungen Neukunden / Verticals new customers	19.782	19.072
Branchenlösungen Altkunden / Verticals old customers	27.323	19.782
Basislösungen Neukunden / Horizontals new customers	26.713	20.508
Basislösungen Altkunden / Horizontals old customers	21.347	14.330
Dienstleistungen / Service revenues	2.704	2.939



Aktienbesitz von Organmitgliedern

Der Bestand der Mitglieder von Vorstand und Aufsichtsrat an Aktien sowie an Optionsrechten auf Aktien der Mensch und Maschine Software AG per 30.9.2001 geht aus der Tabelle auf der rechten Seite hervor.

Dividende

Am 22.5.2001 wurde eine Dividende in Höhe von EUR 0,28 je Aktie ausgeschüttet. Der Gesamtbetrag der Ausschüttung belief sich auf TDM 2.324 (Vj 1.905 / +22%).

Shares owned by board members

The table on the right side shows the number of shares and options on shares in Mensch und Maschine Software AG held by members of the Managing Board and the Supervisory Board as per Sept 30, 2001.

Dividend

On May 22, 2001, a Dividend of EUR 0.28 per share has been paid. The total amount of the dividend payment was KEUR 1,188 (previous year 974 / +22%).

Directors' Holdings		
<i>Vorstände / Managing Board</i>	Aktien Shares	Options
Adi Drotleff	2.786.900	5.600
Peter Baldauf	0	8.600
Michael Endres	3.300	7.400
Peter Schützenberger	6.200	7.400
Jens Jansen	0	3.400
<i>Aufsichtsräte / Supervisory Board:</i>		
Friedrich Soldner	1.000	3.200
Theodor Beisch	0	4.800
Anton Sommer	500	0

Entwicklung Konzern-Eigenkapital (IAS, ungeprüft) / Development of Shareholders' equity (IAS, unaudited)							
Beträge in TEUR		Grund-Kapital	Kapital-Rücklage	Andere Rücklagen	Gewinn-/Verlust	Wechselkurs	Eigenkapital
Amounts in KEUR		Subscribed Capital	Capital Reserve	Other Reserves	Profit/Loss	Currency exchange	Total Equity
Stand 1.1.2000	As of Jan 1, 2000	5.414	17.796	143	596	-38	23.910
Dividende für 1999	Dividend for 1999				-974		-974
Ausübung von Optionen	Exercising of options	7	50				57
Jahresüberschuss	Earnings of the year				775		775
Währungsdifferenzen	Currency conversion					32	32
Stand 30.9.2000	As of Sept 30, 2000	5.421	17.846	143	397	-6	23.809
Stand 1.1.2001	As of Jan 1, 2001	5.449	18.219	143	1.095	5	24.911
Dividende für 2000	Dividend for 2000				-1.188		-1.188
Ausübung von Optionen	Exercising of options	3	21				24
Sacheinlage CAD-Distribution	CAD-Distribution contribution in kind	224	2.216				2.440
Jahresüberschuss	Earnings for the year				1.093		1.093
Währungsdifferenzen	Currency conversion					14	14
Stand 30.9.2001	As of Sept 30, 2001	5.676	20.456	143	1.000	19	27.294

In der Elektrotechnik bietet MuM mit ecscad das führende CAD-System auf AutoCAD-Basis an. Im Rahmen einer breit angelegten Technologie-Offensive ist für Anfang 2002 die Übernahme der Mehrheit am Entwickler ECS GmbH geplant. Damit wird künftig die Balance zwischen eigener und zugekaufter Technologie im Geschäftsmodell von MuM noch ausgewogener als bisher.

In Electrical Engineering, ecscad offered by M+M is the leading CAD solution based on AutoCAD. Within a broad technology offensive, the acquisition of a majority in ecscad's developer ECS GmbH is planned. This will further improve the balance between owned technology and value added distribution in the M+M business model.

mensch  maschine
 CAD as CAD can

Mensch und Maschine
 Software AG
 Argelsrieder Feld 5
 D-82234 Wessling

Tel. +49 (0) 81 53 / 9 33 - 0
 Fax +49 (0) 81 53 / 9 33 - 100
 www.mum.de

